



**Leben mit einer Behinderung -
wichtige Informationen im Überblick**

**Trăind cu un handicap -
informații importante dintr-o privire**

**Engelli Bir Birey Olarak Yaşamak –
Önemli Bilgiler**

Projektträger:



Projekt:



Förderer:

MISA – Migration und Inklusion in Sachsen-Anhalt wird gefördert aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie



Impressum:

Herausgeber: Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V.;

Bernburger Straße 25a, 06108 Halle (Saale)

VR: 3874 Amtsgericht Stendal, www.lamsa.de

Geschäftsführer Mamad Mohamad

Recherche und Zusammenstellung: Friederike Lettow, Mustafa Bico

Redaktion: Friederike Lettow, Ina Wiederkehr (V.i.S.d.P.)

Übersetzung: Livia Ungureanu (Rumänisch); Hatice Caner (Türkisch)

Layout und Satz: Thomas Dietze | www.hightension-design.de

Auflagenhöhe: 1. Auflage; 3000 Stück

Redaktionsschluss: November 2022

**Leben mit einer Behinderung -
wichtige Informationen im Überblick**

5

**Trăind cu un handicap -
informații importante dintr-o privire**

19

**Engelli Bir Birey Olarak Yaşamak -
Önemli Bilgiler**

33

Wichtige Informationen im Überblick

| | |
|---|----|
| Allgemeines | 6 |
| Was ist eine Behinderung? | 6 |
| Rechte von Menschen mit Behinderung | 7 |
| Anträge und Ausweise | 8 |
| Antrag auf Feststellung einer Behinderung (GdB) | 8 |
| Schwerbehinderten-Ausweis | 10 |
| Antrag auf Gleichstellung | 11 |
| Leistungen für Menschen mit Behinderung | 12 |
| Hilfe im Arbeitsleben | 12 |
| Nachteils-Ausgleich | 13 |
| Geld-Leistungen für Menschen mit Behinderung | 14 |
| Eingliederungs-Hilfe | 14 |
| Persönliches Budget | 15 |
| Erwerbs-Minderungs-Rente | 16 |
| Medizinische Rehabilitation | 16 |
| Grundsicherung | 17 |
| Sozial-Hilfe | 17 |
| Wohn-Geld | 18 |

Was ist eine Behinderung?

Der Begriff **Behinderung** heißt, dass Menschen nicht überall gut mitmachen können.

Menschen mit Behinderung sind Menschen, die **langfristige**

- körperliche,
- geistige,
- seelische / psychische oder
- Sinnes-Beeinträchtigungen haben.

Das heißt zum Beispiel:

- Der Körper funktioniert nicht richtig.
- Eine Person kann nicht gut lernen.
- Die Psyche ist krank.

Menschen mit Behinderung leben überall in Deutschland. Aber erst Hindernisse im Alltag und in der Gesellschaft machen diese Behinderungen bemerkbar. Diese Hindernisse werden zu sogenannten **Barrieren** im Leben der Menschen mit Beeinträchtigungen. Menschen mit Behinderungen können dann nicht gleichberechtigt an der Gesellschaft teilnehmen. Diese Barrieren müssen länger als ein halbes Jahr existieren, um in Deutschland gesetzlich anerkannt zu werden.

Rechte von Menschen mit Behinderung

Menschen mit Behinderungen haben dieselben Menschen-Rechte wie alle anderen. Diskriminierung der Menschen mit und wegen Behinderung ist verboten! Die Berücksichtigung der speziellen Bedürfnisse im Alltag von Menschen mit Behinderung ist sehr wichtig. Die Menschen können damit ein selbstbestimmtes und unabhängiges Leben führen. Eine solche Berücksichtigung ermöglicht den Menschen mit Behinderungen eine **Teilhabe** am gesellschaftlichen Leben. Eine andere Bezeichnung dafür ist **Inklusion**.

Das **Bundesteilhabegesetz** gibt es seit 2016. Dieses Gesetz fordert mehr Selbstbestimmung für Menschen mit Behinderung im Alltag, Arbeitsleben und beim Wohnen.

Antrag auf Feststellung einer Behinderung (GdB)

Die Anerkennung einer Behinderung erfolgt beim **Versorgungs-Amt**. Sie können den Antrag entweder auf der Webseite vom Versorgungs-Amt finden oder persönlich beim Versorgungs-Amt abholen.

Dann müssen Sie zu einem **Facharzt oder Hausarzt** gehen. Der Arzt muss dann ein Attest ausstellen und beschreiben, wie schwer die Behinderung ist und wie lange diese Behinderung anhalten wird. Den ausgefüllten Antrag und vorhandene Nachweise geben Sie beim **Versorgungs-Amt** ab oder schicken ihn mit der Post.

Das Versorgungs-Amt berechnet den Grad der Behinderung (GdB) in Zahlen: 20, 30, 40, 50 bis 100. Diese zeigen, wie stark die Behinderung einer Person ist.

Ab einem Grad der Behinderung von 50 ist man schwerbehindert. Sie bekommen dann einen **Schwerbehinderten-Ausweis**. Sie haben dann auch ein Recht auf Nachteils-Ausgleiche. Und Sie haben besondere Rechte im Arbeitsleben.



Antrag auf Feststellung einer Behinderung (GdB)

Schwerbehinderten-Ausweis

Wenn Sie einen Grad der Behinderung von 50 oder mehr haben, erstellt das Versorgungs-Amt Ihnen einen Schwerbehinderten-Ausweis. Der Schwerbehinderten-Ausweis ist ein Nachweis über die Behinderung. Sie brauchen ihn als Nachweis für Leistungen und sonstigen Hilfen.

Auf dem Ausweis stehen je nach Behinderung verschiedene Buchstaben:

- **G:** Die Person kann sich im Straßenverkehr nicht gut bewegen.
- **aG:** Die Person kann schlecht gehen.
- **H:** Die Person ist auf Hilfe angewiesen.
- **Bl:** Die Person ist blind.
- **Gl:** Die Person kann nicht hören.
- **B:** Die Person benötigt eine weitere Person als Begleitung.
- **RF:** Die Person muss nicht den vollen Betrag für Rundfunk und Telefon bezahlen.
- **TBl:** Diese Person ist taubblind.

Diese Buchstaben heißen **Merkzeichen**. Diese helfen dabei weitere Nachteils-Ausgleiche zu beantragen.

Antrag auf Gleichstellung

Wenn Sie einen Grad der Behinderung unter 50 haben, ist dies eine leichte Behinderung. Die Beantragung von Gleichstellung ist aber schon bei einem Grad der Behinderung zwischen 30 und 50 möglich. Den Antrag auf Gleichstellung stellen Sie bei der Agentur für Arbeit. Diese Gleichstellung garantiert Ihnen grundsätzlich den gleichen Status, den schwerbehinderte Menschen haben.

Aber manche Sachen sind auch anders. Zum Beispiel:

- Sie können nicht früher in Rente gehen.
- Sie bekommen keinen Extra-Urlaub für die Arbeit.
- Sie können nicht kostenlos mit dem Bus oder der Bahn fahren.

Hilfe im Arbeitsleben

Als Mensch mit Behinderung dürfen Sie gerne arbeiten. Sie können auch ohne Beruf Hilfe bei der Suche nach passender Arbeit bekommen. Zum Beispiel gibt es sogenannte **Vorbereitungs-Lehrgänge**. Sie dürfen aber auch einen neuen Beruf lernen. Solch ein Lehrgang heißt **Umschulung**.

Sie können auch **Hilfsmittel** für die Arbeit bekommen. Zum Beispiel, wenn Sie am Telefon nur schlecht hören können. Oder eine Ein-Hand-Tastatur benötigen. Die Kosten übernimmt die Agentur für Arbeit. Sie bekommen auch eine Unterstützung für die Umrüstung Ihrer Geräte beim Integrations-Amt.

Sie können auch einen persönlichen Assistenten bekommen. Diese Person kann zum Beispiel das Vorlesen für Sehbehinderte Menschen übernehmen. Es gibt die Möglichkeit die Kosten für Assistenz über das **Persönliche Budget** abzudecken.

Es gibt auch eine **Kraftfahrzeug-Hilfe-Verordnung**. Sie haben mit der Hilfe dieser Verordnung einen Anspruch auf ein Fahrzeug, um damit zu Ihrer Arbeit zu kommen. Zum Beispiel ein Auto, ein Transporter oder ein Roller. Die Agentur für Arbeit, das Integrations-Amt oder die Renten-Versicherung müssen dann die Kosten dafür übernehmen.

Nachteils-Ausgleich

Als Menschen mit einer **Schwerbehinderung** bekommen Sie zusätzliche Hilfe vom Staat. Denn viele Dinge sind für Menschen mit Behinderung schwerer. Dies sind so genannte **Nachteils-Ausgleiche**.

Beispiele für Nachteils-Ausgleiche sind:

- Eine „persönliche Assistenz“, das heißt: eine zusätzliche Person kommt zu Ihnen und hilft im Alltag, in der Schule oder beim Einkaufen.
- Sie müssen nicht für Bus und Bahn bezahlen.
- Sie dürfen umsonst parken.
- Sie können Hilfe bei der Arbeit bekommen.
- Sie können früher in Rente gehen.
- Sie müssen weniger Steuern zahlen.
- Sie zahlen weniger Rundfunkbeitrag.
- Sie zahlen weniger Eintritt bei Veranstaltungen.

Die Nachteils-Ausgleiche hängen von den **Merkzeichen** (Buchstaben) und dem **Grad der Behinderung** (Nummer) ab. Bei verschiedenen Krankheiten sind diese unterschiedlich. Beides finden Sie auf dem Schwerbehinderten-Ausweis.

Eingliederungs-Hilfe

Eingliederungs-Hilfe ist eine finanzielle Unterstützung für Menschen mit Behinderung. Sie können diese Hilfe beim **Sozial-Amt** beantragen. Es gibt viele verschiedenen Formen von Hilfe bei der Behinderung.

Für Kinder mit Behinderung gibt es Unterstützung in den Bereichen:

- Früh-Förderung
- Kindergarten und Schule
- Familien und Freizeit

Für Erwachsene mit Behinderung gibt es Unterstützung in den Bereichen:

- Betreutes Wohnen
- Wohnheim
- Tages-Betreuung für ältere Menschen
- Werkstatt für Menschen mit Behinderung
- Persönliches Budget

Persönliches Budget

Persönliches Budget ist eine finanzielle Unterstützung vom Staat für Menschen mit Behinderung. Auch Kinder und Jugendliche können diese Leistung bekommen. Dieses Geld ist für die Bezahlung von Hilfe-Leistungen und Unterstützung bestimmt. Dazu zählen zum Beispiel:

- Hilfe bei der Arbeit, zum Beispiel eine Assistenz,
- Hilfe für das Wohnen,
- Hilfe bei der Pflege oder
- Hilfe von der Kranken-Kasse.

Sie selbst können entscheiden, wann, wo und wie Sie Hilfe bekommen möchten. Sie bekommen das Geld, wenn Sie einen Antrag stellen. Sie schicken den Antrag zum Beispiel an:

- die Kranken-Kasse,
- die Pflege-Kasse,
- die Renten-Versicherung,
- das Jugend-Amt,
- das Sozial-Amt,
- das Integrations-Amt oder
- die Agentur für Arbeit.

Erwerbs-Minderungs-Rente

Manche Menschen können aufgrund mangelnder Gesundheit nicht arbeiten, auch junge Menschen. Und manche Menschen können nur ein paar Stunden pro Tag arbeiten. Sie bekommen dann eine Erwerbs-Minderungs-Rente. Das bedeutet, sie bekommen jeden Monat Geld von der **Renten-Versicherung**. Die Erwerbs-Minderungs-Rente ist für Menschen unter 67 Jahren.

Medizinische Rehabilitation

Manche Menschen sind sehr lange krank. Sie können während dieser Zeit nicht arbeiten. Dann können sie eine medizinische Rehabilitation machen. Viele sagen hierzu **Reha**. Ziel von Reha-Maßnahmen ist es, Menschen wieder in das Arbeits-Leben zu bringen. Eine Reha dauert ungefähr 3 Wochen. Sie brauchen einen **ärztlichen Attest oder ärztliche Empfehlung** für die Beantragung von Reha- Maßnahmen. Sie müssen dann Ihren Antrag bei der **Renten-Versicherung** einreichen.

Grundsicherung

Es gibt Menschen, die

- nicht arbeiten können,
- keine Arbeit finden oder
- nicht genug verdienen.

Diese Menschen können dann andere finanzielle Unterstützung bekommen. Diese finanzielle Hilfe heißt Grundsicherung. Viele Menschen sagen zur Grundsicherung **Hartz IV**. Es ist möglich, diese Hilfe beim **Job-Center** zu beantragen.

Sozial-Hilfe

Grundsicherung können nur Menschen bekommen, die arbeiten können. Sozial-Hilfe dagegen ist für die Menschen, die nicht arbeiten können. Sozial-Hilfe ist auch für Menschen, die nicht genug Geld haben. Es ist eine finanzielle Unterstützung zum Lebensunterhalt. Sie müssen einen Antrag beim **Sozial-Amt** in ihrer Stadt stellen.

Wohn-Geld

Menschen mit wenig Geld können Wohn-Geld bekommen. Zum Beispiel, wenn der Lohn nicht reicht. Sie können damit ihre Wohnung bezahlen. Oder ein Platz in einem Wohnheim. Ein Platz in einem Wohnheim ist recht teuer. Das Geld aus der Pflege-Versicherung ist nicht immer dafür ausreichend. Die Wohngeld-Stelle kann daher teilweise die Kosten dafür übernehmen. Sie müssen dafür einen Antrag auf Wohn-Geld stellen.

Für die Wohn-Geld-Stelle sind 3 Dinge wichtig:

- Wie hoch sind die Wohn-Kosten?
- Wie viele Personen leben im Haushalt?
- Wie viel Geld haben die Personen?

| | |
|--|----|
| Generalități | 20 |
| Ce este un handicap? | 20 |
| Drepturile persoanelor cu handicap | 21 |
| Depunerea cererii și obținerea pașaportului pentru persoanele cu handicap ... | 22 |
| Înaintarea cererii de constatare a unei dizabilitați (GdB) | 22 |
| Cardul pentru dizabilitate | 24 |
| Solicitarea de echivalare | 25 |
| Prestațiile pentru persoanele cu handicap | 26 |
| Ajutor în viața profesioanală | 26 |
| Compensații pentru dezavantaje (Nachteils-Ausgleich) | 27 |
| Prestații financiare pentru persoanele cu dizabilități | 28 |
| Ajutorul de incluziune (Eingliederungs-Hilfe) | 28 |
| Bugetul personal (Persönliches Budget) | 29 |
| Pensia pentru capacitatea redusă de câștig (Erwerbs-Minderungs-Rente) | 30 |
| Reabilitarea medicală | 30 |
| Prestațiile de asigurare de bază | 31 |
| Alocația socială | 31 |
| Îndemnizația de locuință (Wohn-Geld) | 32 |

Ce este un handicap?

Termenul handicap înseamnă limitarea activității pe care persoanele o fac.

Persoanele cu un handicap sunt cele care pe un termen de lungă durată prezintă niște dizabilități:

- Fizice
- Mintale
- sufletești / psihice sau
- senzoriale

Acest lucru înseamnă de exemplu:

- Corpul nu funcționează ca atare
- O persoană nu poate învăța bine
- Psihicul este bolnav

Persoanele cu handicap locuiesc peste tot în Germania. Dar numai obstacolele din viața de zi cu zi și din societate fac ca aceste handicapuri să fie vizibile. Aceste obstacole vor crea așa numitele bariere în viața persoanelor cu dizabilități. Persoanele cu handicap nu pot participa în măsură egală cu alții la viața socială. Persistența barierelor trebuie să existe pe o perioadă mai lungă de 6 luni, pentru a fi recunoscute de legea statului German.

Drepturile persoanelor cu handicap

Persoanele cu handicap au aceleași drepturi ca și ceilalți oameni. Este interzisă discriminarea persoanelor cu un handicap sau din cauza unui handicap! E foarte important să se țină cont de necesitățile speciale ale persoanelor cu handicap în viața de zi cu zi. Astfel oamenii vor putea duce o viață independentă și autodeterminată. O astfel de atârnare le va permite acestor persoane cu dizabilități să aibă o participare la viața socială. O altă denumire pentru acest fapt este incluziunea.

Legea federală de participare (Bundesteilhabegesetz) este în vigoare din 2016. Această lege promovează mai multă autodeterminare pentru persoanele cu dizabilități în viața de zi cu zi, în viața profesională și situația în materie de locuințe.

Înaintarea cererii de constatare a unei dizabilitați (GdB)

Recunoașterea unui handicap are loc la oficiul de pensii. Modelul cererii de completare îl puteți găsi fie pe situ-ul oficiului de pensii, fie prezentându-vă personal la oficiul de pensii în vederea obținerii formularului de cerere.

Atunci trebuie să mergeți la un **specialist sau un medic de familie**. Medicul trebuie să elibereze prin urmare o adeverință care să descrie gravitatea dizabilității și durata acesteia. Puteți să depuneți cererea completată precum și documentele justificative la oficiul de pensii sau să o trimiteți prin poștă.

Oficiul de pensii va calcula (estima) gradul de invaliditate (GdB) în cifre: 20, 30, 40, 50, până la 100. Aceste cifre indică gravitatea gradului de invaliditate al unei persoane.

De la un grad de invaliditate de 50 se ajunge la o invaliditate severă. Veți primi apoi un **card de persoană cu handicap grav**. În acest caz, veți avea, de asemenea, dreptul la despăgubiri pentru dezavantaje, având drepturi speciale în viața profesională.



Înaintarea cererii de constatare a unei dizabilități (GdB)

Cardul pentru dizabilitate

Dacă aveți un grad de invaliditate de 50 sau mai mult, biroul de pensii vă va elibera un card de persoană cu handicap grav. Cardul de persoană cu handicap grav este dovada handicapului. Aveți nevoie de el ca dovadă pentru a primi prestații și alte tipuri de asistență.

În funcție de tipul de handicap, pe card sunt inscripționate diferite litere:

- **G:** Persona nu este capabilă să se deplaseze în traficul rutier.
- **aG:** Persoana se poate deplasa cu greu.
- **H:** Persoana este dependentă de ajutor.
- **BI:** Persoana este oarbă.
- **GI:** Persoana are dificultăți de auz.
- **B:** Persoana are nevoie de un asistent personal.
- **RF:** Persoana nu trebuie să plătească taxa integrală pentru radio-tv și telefonie.
- **TBI:** Persoana este surdo-orbă.

Aceste litere se numesc „**semne caracteristice**”. Acestea ajută la solicitarea de compensații suplimentare pentru dezavantaje.

Solicitarea de echivalare

Gradul de handicap sub 50 se consideră a fi un grad de handicap ușor. Solicitarea pentru echivalență poate avea loc atunci când gradul de handicap este situat între 30 și 50. Solicitarea pentru echivalență o puteți face la agenția pentru ocuparea forțelor de muncă. Solicitarea pentru echivalență vă garantează practic același statut pe care îl au persoanele cu handicap.

Unele lucruri se prezintă altfel, de exemplu:

- Nu puteți ieși la pensie mai devreme
- Nu puteți beneficia de o vacanță în plus la locul de muncă
- Nu puteți beneficia de gratuitate la transportul în comun pentru autobuz sau tramvai.

Ajutor în viața profesională

Persoanele cu handicap pot să muncească. Puteți primi sprijin la căutarea unei munci adecvate chiar și neavând pregătire profesională. De exemplu, există așa-numitele **cursuri de formare profesională**. Dar vi se permite, de asemenea, să învățați o nouă profesie. Un astfel de curs se numește **recalificare**.

Puteți de asemenea obține mijloace de ajutor la locul de muncă. De exemplu, dacă aveți dificultăți de auz la telefon. Sau aveți nevoie de o tastatură pentru o singură mână. Costurile sunt acoperite de agenția pentru ocuparea forței de muncă. De asemenea, puteți obține sprijin pentru modernizarea echipamentelor de la Biroul de integrare.

Puteți beneficia de asemenea de un asistent personal. Această persoană poate, de exemplu, să citească cu voce tare pentru persoanele cu deficiențe de vedere. Există posibilitatea preluării costurilor de asistență din **bugetul personal**.

Există, de asemenea, **o ordonanță în vederea asistenței pentru punerea la dispoziție a autovehiculelor**. Această ordonanță reglementează dreptul dumneavoastră la un autovehicul, cu ajutorul căruia să vă puteți deplasa la locul de muncă. De exemplu o mașină, o dubă sau un scuter. Costurile vor fi preluate de agenția pentru ocuparea forței de muncă, biroul de integrare, sau asigurarea de pensii.

Compensații pentru dezavantaje (Nachteils-Ausgleich)

Persoanele **cu dizabilități grave** primesc un ajutor suplimentar din partea statului. Pentru că multe lucruri în viața persoanelor cu dizabilități necesită un dublu efort. Acestea sunt așa-numitele **compensații de dezavantaj**.

Exemple de compensații de dezavantaj sunt:

- atribuirea unui asistent personal, ceea ce înseamnă că, o persoană vă vizitează la domiciliu, vă însoțește în decursul zilei
- la școală sau la cumpărături.
- Beneficiați de călătorii gratis în autobuz sau tramvai.
- Beneficiați de parcare gratuită.
- Vi se acordă ajutor la locul de muncă.
- Puteți ieși la pensie mai devreme.
- Plata impozitelor este mai mică.
- Taxa radio-tv este mai mică.
- Plata biletelor de intrare la diverse evenimente este mai mică.

Compensațiile de dezavantaj depind de **semnele caracteristice (Litera)** ale dizabilității precum și de **gradul (Nummărul) de handicap**. Fiecărei boli îi este atribuită un semn caracteristic. Atât semnul caracteristic cât și gradul de handicap sunt trecute în cardul pentru dizabilități.

Ajutorul de incluziune (Eingliederungs-Hilfe)

Ajutorul de incluziune este un sprijin de natură financiară acordat persoanelor cu dizabilități. Pot solicita acest ajutor financiar la serviciul de protecție socială. Există forme diverse de sprijin în cazul unei dizabilități.

Pentru copiii cu dizabilități există sprijin în domeniile:

- Sprijin precoce
- Grădiniță și școală
- Familie și timp liber

Pentru adulții cu dizabilități sprijinul este acordat în următoarele domenii:

- Asistență de îngrijire la domiciliu
- Apartamente în cămin
- Îngrijirea în centre de zi pentru persoanele vârstnice
- Ateliere pentru persoanele cu dizabilități
- Bugetul personal

Bugetul personal (Persönliches Budget)

Bugetul personal reprezintă un sprijin financiar acordat de către stat persoanelor cu dizabilități. Atât copiii cât și tinerii pot obține această prestație. Acești bani sunt prevăzuți pentru plata serviciilor de ajutor și sprijin. Aici sunt considerate următoarele:

- Ajutor la locul de muncă, de exemplu un asistent personal
- Sprijin costuri locuință
- Sprijin de îngrijire
- Sprijin din partea casei de asigurare

Dumneavoastră puteți decide personal când, unde și în ce mod doriți să primiți acest sprijin. După înaintarea cererii de ajutor veți primi îndemnizația de handicap. Dosarul de solicitare va fi depus la următoarele instanțe:

- Casele de asigurări
- Casele de îngrijire
- Casele de pensii
- Autoritatea de asistență socială pentru tineret
- Serviciul de protecție socială
- Biroul de integrare sau
- Agenția pentru ocuparea forței de muncă

Pensia pentru capacitatea redusă de câștig (Erwerbs-Minderungs-Rente)

Unele persoane din cauza lipsei de sănătate nu pot să lucreze, chiar și uneori e vorba de generația tânără. Alte persoane pot lucra doar câteva ore pe zi. În acest caz aceste persoane afectate vor primi o pensie pentru capacitatea redusă de câștig. Acest lucru înseamnă că ele vor primi lunar o indemnizație din partea **casei de pensii**. Această pensie pentru capacitatea redusă de câștig este prevăzută pentru persoanele sub vârsta de 67 de ani.

Reabilitarea medicală

Multe persoane sunt bolnave pe o perioadă îndelungată de timp. Pe parcursul acestei perioade de timp ele nu sunt apte de muncă. În acest caz aceste persoane pot fi supuse unei reabilitări medicale. Această reabilitare medicală este cunoscută și sub termenul de „**Reha**” (**Reabilitare**). Scopul acestor măsuri de reabilitare este de a readuce persoanele cu dizabilități la viața profesională. Reabilitarea medicală are o perioadă aproximativ de trei (3) săptămâni. În privința înaintării solicitării de măsuri de reabilitare veți avea nevoie de **un raport medical** sau de o recomandare din partea medicului. După care trebuie să depuneți dosarul de cerere **la casa de pensii**.

Prestațiile de asigurare de bază

Sunt persoane care:

- nu pot să muncească
- nu-și găsesc de lucru
- nu câștigă suficient

Aceste persoane pot primi un alt tip de ajutor financiar. Acest ajutor reprezintă prestațiile de asigurare de bază. Acestui ajutor i se mai spune și **îndemnizație de șomaj, (HARTZ IV)**. Cererea pentru primirea îndemnizației se depune la **JobCenter**.

Alocația socială

Îndemnizația de șomaj o pot primi doar persoanele apte de muncă. Alocația socială, pe de altă parte, este destinată persoanelor care nu pot munci, dar și pentru persoanele cu venituri reduse. Ea reprezintă un ajutor suplimentar la cheltuielile de întreținere. Dosarul pentru acordarea alocației îl puteți depune la biroul de asistență socială din orașul dumneavoastră.

Îndemnizația de locuință (Wohn-Geld)

Persoanele cu venituri reduse pot primi o îndemnizație de locuință, în cazul în care din salariul primit nu se pot acoperi cheltuielile de locuință. Din îndemnizația de locuință puteți plăti pentru apartamentul dumneavoastră sau pentru un loc în cămin, care este foarte costisitor. Bani veniți din asigurarea de îngrijire de multe ori nu sunt suficienți. Biroul de ajutor pentru locuință poate prelua parțial aceste costuri. În această privință este necesar să depuneți o cerere pentru acordarea indemnizației de locuință.

Trei lucruri trebuie luate în considerare la depunerea cererii de acordare a îndemnizației de locuință:

- Cât de mari sunt cheltuielile de locuință, costul chiriei?
- Câte persoane locuiesc într-o gospodărie?
- Care sunt veniturile persoanelor?

| | |
|--|----|
| Genel Bilgi | 34 |
| Engellilik ne demektir? | 34 |
| Engelli Kişilerin Hakları..... | 35 |
| Başvurular ve Belgeler | 36 |
| Engellilik derecesi tespiti için başvuru (GdB) | 36 |
| Ağır Engelli Kimliği (Schwerbehindertenausweis)..... | 38 |
| Eşitleme Başvurusu | 39 |
| Engelli kişiler için Hizmetler | 40 |
| Çalışma Hayatında Yardım..... | 40 |
| Dezavantaj Tazminatı | 41 |
| Engelli bireyler için Nakit Yardım | 42 |
| Entegrasyon Yardımı | 42 |
| Kişisel Bütçe | 43 |
| Azalan Kazancın Tamamlanması | 44 |
| Tıbbi Rehabilitasyon | 44 |
| Temel Güvenlik | 45 |
| Sosyal Yardım..... | 45 |
| Konut Yardımı (Wohn-Geld) | 46 |

Engellilik ne demektir?

Engellilik kişilerin eşit koşullarda, tam ve etkin katılım sağlayamamalarıdır.

Engelli kişilerin uzun vadede

- bedensel,
- zihinsel,
- ruhsal veya
- duyuşal kısıtlamaları vardır.

Mesela:

- Beden tam olarak işlevini yerine getiremez.
- Kişî öğrenme zorluğu yaşar.
- Ruhsal olarak hastadır.

Almanya'nın her yerinde engelli bireyler yaşamaktadır. Ancak yalnızca günlük yaşamdaki ve toplumdaki güçlükler bu engelleri fark edilir kılıyor. Bu güçlükler, engelli kişilerin yaşamlarında **bariyerler** haline gelir. Engelli kişiler bu durumda topluma eşit koşullarda katılamazlar. Almanya'da yasal olarak engelli olarak tanınmak için bu bariyerlerin yarım yıldan fazla bir süredir mevcut olması gerekir.

Engelli Kişilerin Hakları

Engelli kişiler de herkes ile aynı insan haklarına sahiptir. Engelli kişilere karşı ayrımcılık yasaktır. Günlük yaşamda engelli kişilerin özel ihtiyaçlarının dikkate alınması çok önemlidir. İnsanlar kendi kaderini tayin eden ve bağımsız bir yaşam sürdürebilir. Farklı ihtiyaçların dikkate alınması, engelli kişilerin sosyal hayata **katılmalarını** sağlar. Bunun adı da **katılımdır (Inklusion)**.

Federal Katılım Yasası 2016'dan beri yürürlüktedir. Bu yasa, engelli kişiler için günlük ve çalışma yaşamlarında daha fazla şahsen karar verebilme hakkı getirmektedir.

Engellilik derecesi tespiti için başvuru (GdB)

Engellilik **Versorgungs-Amt (Bakım Kurumu)** tarafından tanınır. Başvuru formunu direkt Versorgungs-Amt'tan veya internet sayfasından alabilirsiniz.

Daha sonra **uzman bir doktora veya aile hekimine** gitmeniz gerekir. Doktor, sakatlığın derecesinin ne olduğunu ve sakatlığın ne kadar süreceğini açıklayan bir rapor vermelidir. Doldurduğunuz başvuruyu ve destekleyici belgeleri **Versorgungs-Amt'a** teslim edebilir veya postayla gönderebilirsiniz.

Versorgungs-Amt engellilik derecesini (GdB) 20, 30, 40, 50 ila 100 arasında rakamlarla hesaplar. Bunlar, bir kişinin engellilik derecesini gösterir.

50 engellilik derecesinden itibaren ağır engelli olunur. Daha sonra kişiye **ağır engelli olduğuna dair kimlik kartı (Schwerbehindertenausweis)** verilir. O zaman engellerden dolayı yaşanan dezavantajların karşılanması hakkı doğar, çalışma hayatınızda da özel haklarınız bulunur.



Engellilik derecesi tespiti için başvuru (GdB)

Ađır Engelli Kimliđi (Schwerbehindertenausweis)

50 veya daha fazla engellilik dereceniz varsa, Versorgungs-Amt size Ađır Engelli Kimliđi verir. Bu kimlik engelliliđin kanıtıdır. Bu kart sosyal hizmetlerden ve diđer yardımlarda faydalanmak için ihtiyaç duyacađınız bir belgedir.

Engelliliđe bađlı olarak, kimlik kartında farklı harfler görünür:

- **G**: Kiři trafikte iyi hareket edemez.
- **aG**: Kiři yürümekte zorlanıyor.
- **H**: Kiřinin yardıma ihtiyaçı var.
- **Bl**: Kiři görme engellidir.
- **Gl**: Kiři duyma engellidir.
- **B**: Kiřinin kendisine eşlik etmesi için başka birine ihtiyaçı vardır.
- **RF**: Kiři, radyo ve telefon ücretinin tamamını ödemek zorunda deđildir.
- **TBl**: Bu kiři görme ve duyma engellidir.

Bu harflere **iřaretleyici** denir. Bunlar, daha fazla dezavantaj tazminatına bařvurmaya yardımcı olur.

Eşitleme Başvurusu

Engellilik derecesi 50'nin altında ise bu **hafif bir engeldir**. Ancak engellilik derecesi 30 ile 50 arasında ise eşitleme başvurusu yapılabilmektedir. Eşitleme başvurusunu İş Bulma Kurumu'na (Agentur für Arbeit) sunuyorsunuz. Bu eşitleme temel olarak, ağır engelli derecesinin sahip olduğu aynı statüyü size garanti eder.

Ama bazı şeyler de farklıdır. Örneğin:

- Daha erken emekli olamazsınız.
- İş için fazladan tatil zamanı alamazsınız.
- Otobüs veya trenle ücretsiz seyahat edemezsiniz.

Çalışma Hayatında Yardım

Engelli bir birey olarak çalışma hayatına katılmaya davetlisiniz. Mesleğiniz olmasa bile uygun iş bulma konusunda yardım alabilirsiniz. Örneğin, hazırlık kursları (**Vorbereitungs-Lehrgänge**) vardır. Yeni bir meslek de öğrenebilirsiniz. Böyle bir kursa yeni meslek edinme (**Umschulung**) denir.

Ayrıca işinizi yapmanızda **yardımcı olacak araçlar** da edinebilirsiniz. Örneğin, telefonda duymakta zorluk çekiyorsanız. Veya tek el ile kullanılan bir klavyeye ihtiyacınız varsa. İş ve İşçi Bulma Kurumu (Agentur für Arbeit) masrafları karşılar. Ayrıca Integration-Amt cihazlarınızın donanımını yükseltmek için destek vermektedir.

Ayrıca kişisel bir asistan da sizi destekleyebilir. Bu kişi örneğin görme engelli kişilere sesli okuyabilir. Asistan yardımı masraflarını **Kişisel Bütçe (Persönliche Budget)** ile karşılamak mümkündür.

Ayrıca **motorlu taşıt yardım yönetmeliği (Kraftfahrzeug-Hilfe-Verordnung)** de bulunmaktadır. Bu yönetmeliğin yardımıyla, işe gitmek için bir araca hak kazanırsınız. Örneğin bir araba, bir kamyonet veya bir scooter. İş ve İşçi Bulma Kurumu, Entegrasyon dairesi veya Emeklilik Sigortası bunun için masrafları üstlenmek zorundadır.

Dezavantaj Tazminatı

Ađır engelli bir kiři olarak devletten ek yardım alırsınız. Çünkü birçok řey engelli kiřiler için daha zordur. Bunlara **dezavantaj tazminatları (Nachteils-Ausgleiche)** denmektedir.

Dezavantaj tazminatına örnekler:

- Bir „kiřisel asistan“, řu anlama gelir: ek bir kiři size gelir ve günlük yařamda, okulda veya alışverişte yardımcı olur.
- Otobüs ve trenler için ödeme yapmanız gerekmez.
- Ücretsiz park edebilirsiniz.
- İşyerinde yardım alabilirsiniz.
- Daha erken emekli olabilirsiniz.
- Daha az vergi ödemek zorundasınız.
- Daha az Radyo-TV ücreti ödersiniz.
- Etkinliklere daha az giriş ücreti ödersiniz.

Engelli tazminatları, **harfli işarete ve engellilik derecesine** bađlıdır. Bunlar deđiřik hastalıklar için farklıdır. Bunların her ikisini de ağır engelli kimlik kartında bulabilirsiniz.

Entegrasyon Yardımı

Entegrasyon Yardımı (Eingliederungs-Hilfe), engelli kişiler için mali destektir. Bu yardım için Sosyal Yardım Dairesi'ne (**Sozial Amt**) başvurabilirsiniz. Engelli yardımının birçok farklı biçimi vardır.

Engelli çocuklara aşağıdaki alanlarda destek verilmektedir:

- Erken destek
- Anaokulu ve okul
- Aile ve Boş Zaman

Engelli yetişkinler için aşağıdaki alanlarda destek vardır:

- Destekli yaşam
- Konut
- Yaşlılar için gündüz bakımı
- Engelli kişiler için atölye
- Kişisel bütçe

Kişisel Bütçe

Kişisel bütçe, devletin engelli kişiler için sağladığı bir mali destektir. Çocuklar ve gençler de yararlanabilir. Bu para, yardım ve destek için ödeme amaçlıdır. Bunlar, örneğin:

- İşte yardım, örneğin bir asistan,
- Barınma konusunda yardım,
- Bakım konusunda yardım veya
- Sağlık sigortasından yardım.

Ne zaman, nerede ve nasıl yardım almak istediğinize karar verebilirsiniz. Başvuru yaparak ödemeyi alırsınız. Örneğin, başvurunuzu şu kurumlara gönderirsiniz:

- Sağlık Sigortası,
- Bakım fonu,
- Emeklilik sigortası,
- Gençlik Dairesi,
- Sosyal yardım ofisi,
- Entegrasyon ofisi veya
- İş ve İşçi Bulma Kurumu.

Azalan Kazancın Tamamlanması

Gençler de dahil olmak üzere bazı insanlar sağlık sebepleri nedeniyle çalışamazlar. Bazı insanlar da günde sadece birkaç saat çalışabilir. Buradaki kazanç kaybını tamamlamak için emekli maaşı alınır. Yani her ay **emeklilik sigortasından** para alabilirler. Azalmış kazancı tamamlama maaşı (Erwerbs-Minderungs-Rente), 67 yaşın altındaki kişiler içindir.

Tıbbi Rehabilitasyon

Bazı insanlar çok uzun süreli hastalık sebebiyle çalışamazlar. Daha sonra tıbbi rehabilitasyon yapabilirler. Buna **Reha** da denmektedir. Rehabilitasyon önlemlerinin amacı insanları işe geri dönebilmelerini sağlamaktır. Bir rehabilitasyon yaklaşık 3 hafta sürer. Rehabilitasyon önlemlerine başvurmak için bir **doktor raporuna veya doktor tavsiyesine** ihtiyacınız var. Daha sonra başvurunuzu emeklilik sigortasına sunmalısınız.

Temel Güvenlik

Bazı insanlar;

- alıřamazlar,
- İř bulamazlar
- Yeterince kazanamazlar.

Bu insanlar da farklı finansal destek alabilirler. Bu mali yardıma temel güvenlik denir. Birçok kiři temel güvenlik için **Hartz 4** diyor. Bu yardım için **Jobcenter**'e bařvurmak mümkün.

Sosyal Yardım

Yalnızca çalıřabilen kiřiler temel güvenlik desteęi alabilir. Sosyal yardım ise alıřamayanlar ve aynı zamanda yeterli parası olmayanlar içindir. Bu yardım yařam giderleri için maddi destektir. Őehrinizdeki sosyal yardım dairesine (**Sozial-Amt**) bir bařvuruda bulunmalısınız.

Konut Yardımı (Wohn-Geld)

Parası yetmeyen kişiler konut yardımı alabilirler. Örneğin, maaş yeterli değilse. Bu yardım ile dairenizin kirasını ödeyebilirsiniz. Ya da bir yurttta, kalacak bir yer edirsiniz. Yurttta kalmak oldukça pahalıdır. Bakım sigortasından sağlanan para bunun için her zaman yeterli değildir. Bu nedenle konut yardımı ofisi bunun masraflarını kısmen karşılayabilir. Konut yardımı için başvurmanız gerekir.

Konut Yardım Ofisi için üç şey önemlidir:

- Konut maliyetleri ne kadar yüksek?
- Hanede kaç kişi yaşıyor?
- Kişilerin ne kadar parası var?



LAMSA
Wir verbinden!

misa@lamsa.de